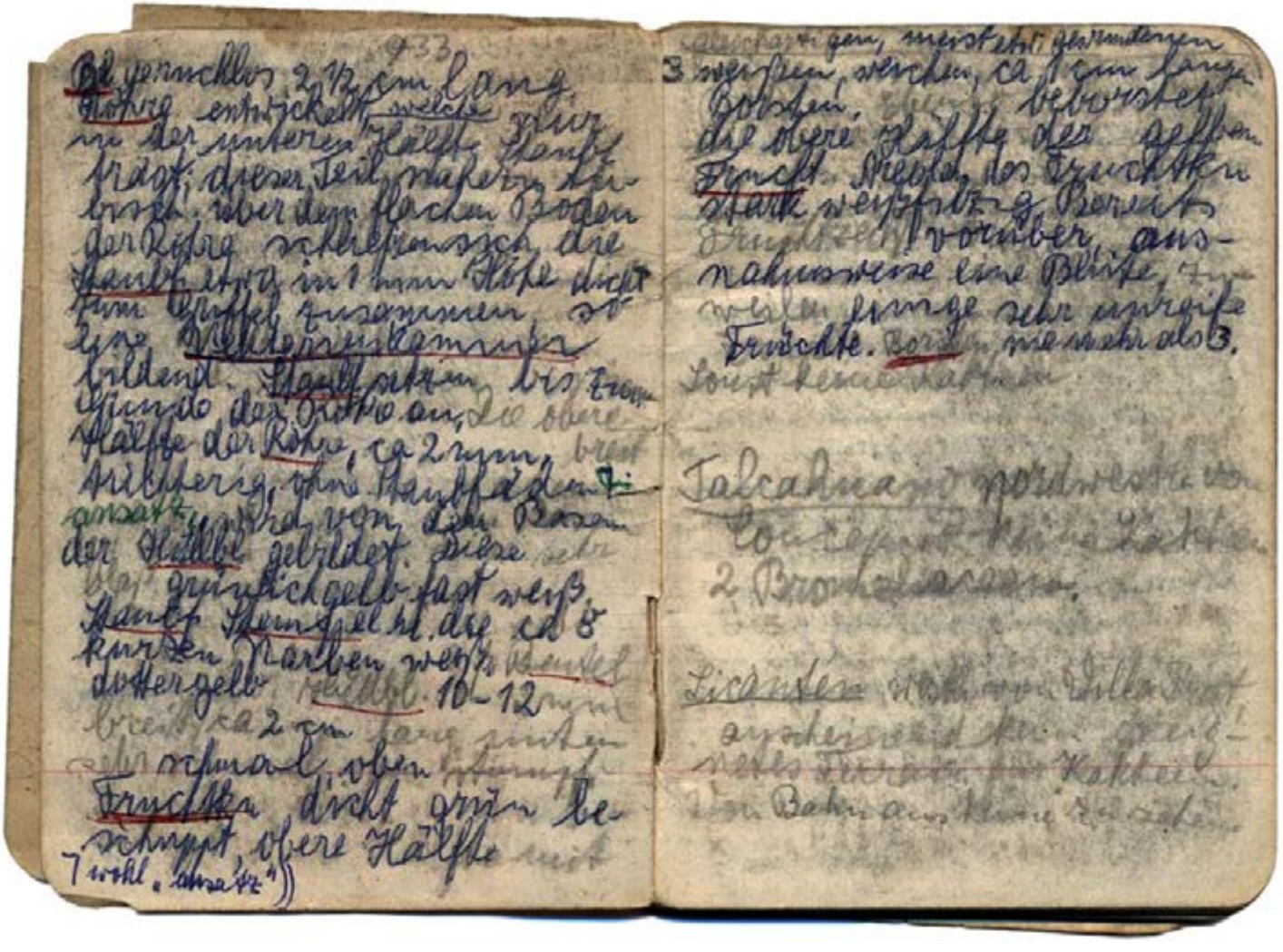
Friedrich Ritter
Tagebuch 22

Ritters Bezeichnung:	Heft 22/1955
Seiten:	932–963 (+ 1 leere Seite + 49 nicht nummerierte Seiten persönliche Notizen)
Land:	Argentinien, Chile
Zeitraum:	26. März 1955 – 8. Mai 1955
Bemerkungen:	---

932 22

Cerro de Diablo östl von
Los Angeles, 26.III.55.

Maihuenia poeppigii
sehr viel flacher als der ar-
gentin. Maihuenias, nur
10 x mm, selten bis 20 cm hoch
ausgebreitet rasenförmig
bis mehrere m Ø. Glieder
kleiner als der argentin.
ca 1 cm Ø, Areolen nur
große Sprosse, kein klein, blei-
bender, sind stets beblättert.
Blätter grasgrün 3/4 cm
lang meist gebogen. Stachel
reinweiß dünner als der
argentinischen; Areolen
1 1/2-2 cm lang, weißlich
abstehend abgeflacht. Die
beiden seitlichen
und endge-
genstehend so etwa 1 gerade
Linie bildend ca 3/4 cm



433

Bl geruchlos 2½ cm lang
Röhre entwickelt welche
an der unteren Hälfte Haut
frißt, dieser Teil nahezu hin-
brach, über dem flachen Boden
der Röhre schließen sich die
Hautlappen in 1 mm Höhe dicht
zum Griffel zusammen, so
eine Wasserspeicherung
bildend. Haut setzt sich bis zum
Grunde der Röhre an, die obere
Hälfte der Röhre, ca 2 mm, breit
trichterig, ohne Hautfaden-
ansatz, entsteht vom Boden
der Blüte gebildet. Diese sehr
blaß grünlichgelb fast weiß,
Haut Stengel u. die ca 8
kurzen Narben weiß, Staubf.
dottergelb. 10–12 mm
breit, ca 2 cm lang, unten
sehr schmal, oben stumpf
Früchte dicht grün be-
schuppt, obere Hälfte mit
7 wohl „Ansatz"

3 werden, werden, ca 1 cm lang
Bobben. Es bevorsteht
die obere Hälfte der gelben
Frucht. Fleisch der Früchten
stark weißfilzig. Bereits
Fruchtbeh. vorüber, ausnahmsweise eine Blüte, zu
weilen Pflanze sehr unreife
Früchte. Beere nie mehr als 3.
Sonst keine Narben

Talcahuano nordwestlich von
Concepción – Hügel Lakes
2 Brombeeren.

Licanten 1 Std von Villa Prat
aufgefunden kein Gerü-
chtes Fleischig, Kelch
Von Bahn aus kaum zu sehen

935

Am Autoweg von Curicó nach Villa Prat ~~bei~~ an den ersten Felsen und den kalkreiche Neoporteria = Villa Prat = 2½ Std. kalker Weg).

Hacienda Tamuné an d. Küste.

1.) Echinocer. litoralis? wohl vor. nur chilensis anders als chilensis von Villa Prat. Vom Grunde sprossend, ca 1–2½ dm hoch, später halbliegend, etw. graugrün, 8–10 cm dick mit 16–18 Rippen, Längsfurchen wenig geschlängelt. Rippen ca 3/4–1 cm breit u. 3/4–1 cm hoch, breiten weißfilzig, 1/2 cm ∅, 1–1½ cm erstarrt. Leistenst. Areolenabstand 12–15 von ca 1 cm. Mittelst. etw. dunkler, bezw. 3–4 cm, nicht 4 die beiden seitl. bis 8 lang. Dorne

936

2.) Neoporteria aculeata? wie Valparaiso. Sehr langstachlig. St. gelblich, mittlere 2–4 cm. Ich fand eine halbhängende Pfl. von 1½ m Länge.

Sonst keine Kakteen sieht man an der ganzen Küstenstrecke von Tamuné bis Pichilemu. Abseits der Küste nirgends Terrain zu sehen, das für Kakteen geeignet wäre und keine Kakteen abseits der Küste zu sehen (z.B. kein Trichocereus).

An der Bahnstrecke nach Pichilemu in Menge Tamuné No 1 u. 2. Weiter landeinwärts nichts. Noch weiter in Richtung San Fernando Trichocer. chilensis

937

El Taico bei el Monte:

1.) Trichocer chilensis. 3-4 m hoch, etwa bis Mitte etw. verzweigt, grauguner als litoralis. Rippen ebenso aber nur ca 13-16, mit starken Flügelfurchen. Areolen größer ca 3/4 cm, hellbräunlichfilzig. St. dichtgeschr. mit ca 7-12 Seiten-St. Mittelst. dicker ca 2-4 cm, meist 4 im Kreuz, der obere meist zu Haken von oberem Seitenst. kaum länger als die beiden seitlichen. Der untere stärkste abwärts gerichtet, die anderen zur Seite, graubraun, Frische 8-10 cm dick, nicht kenlig. Ohne Bl. + Fr.

2.) Siehe 2 Seiten weiter

938

Weiter keine Kakteen gefunden. Berg im Nordwesten von El Paico ohne weitere Kakteen. Versuch, Berge im Süden zu erreichen, gelang auf viel großer Umwegen infolge Ausbreitung. Es schon spät war, nächste Tage waren unglücklicherweise Flugzeugverkehrsstörung, viele starke Regen. Also [illegible] Ortsnamen Sa. Rodrigo von El Cacal

San Jose del Maipo.

1.) Trichocer. chilensis wie El Paico, ohne Bl. + Fr.

2.) Pyrrhocactus curvispinus ohne Bl. + Fr.

3.) Echinopsis? nicht gefunden, auch die Stelle nicht wiedergefunden, wo Jahrs zuvor 2 Exemplare gestanden waren. Zurückreise im Zuge ist [illegible] Brücke 4 km aufwärts

939

also wohl bei der nächsten Station

El Paico bei El Monte (Fort)

Pyrrhocactus

2) Neoporteria ~~[illegible]~~ Das Pr. ähnlich der von Vitta. Trieb sehr stark bestachelt, St. sehr dick, gerade bis etw. krumm. Pfl. niedriger als Valparaiso, aber groß. Blüht ebenso aber Blütenkelch durchgehends grün bei Areolen deutlich zu sehen. Ausgehende Fruchtzeit. Nur an den Lydbergen in großen Mengen. Ohne Bl. + Fr. Blütenreste nicht zu sehen. Samen etwa ebenso im ganzen etwas runder, Leitenst. größer u. derbe als Villa Grat. Farben gleicher, die von Vitta etwa Mitte bei Litter u. Acriströme

940.

Valparaiso 10.IV.55.

1) Trichocereus chilensis. Die der Küste bei Valparaiso zum ersten Male gelten Best. h. Rippenzahl wie chilensis, wuchs mit der gr. Verzweig. M. mehr von unten aber weit hängende Pfl. u. nicht dicht stehende Wilden, sondern aufrechte wenig sprossende Einzelpflanzen. Mehr grün als graugrün. Ohne Bestr.

2) Neoporteria ~~[illegible]~~ wie Kaxume u. Lontiniana.

Pyrrhocactus ~~[illegible]~~

3) ~~[illegible]~~ (Chile) nur als Neoport. gelten. Steht der von El Paico sehr nahe. St. ebenso groß, ebenso gelblich, ebenso rot. Kelch noch etwas größer u. Areolen noch stärker filzig. Durch den See wie El Blanco [illegible]

941

kleiner. Bestachelung ebenso aber Areolen näher (?) Ende Fruchtreif. Same dem der Neoport. acutissima ähnlicher als dem des Pyrrhocactus, aber etwas in Richtung auf Pyrrhocactus. Same sehr variabel. Körper mehr graugrün.

~~Rio Blanco~~ 26.IV.55
ca 1200 m u. Meer

1.) Trichocereus chiloensis wie Volcán groß, dick. St derb, hellbraun. Ohne Bl + Fr

2.) Pyrrhoc. curvispinus cf
~~Frucht, Areol wenig verfärbt~~, grasgrün, kalkig, später wenig verlängert, nur 9-13 cm ⌀, mit 15-19 Rippen

942

Bei allerjüngsten Pfl. Stamm in Wicker aufgelöst, später fortlaufend, über dem Areol gesenkt, darunter meist wenig gebückert, 1/2-1 cm breit. Areolen graufilzig 3/4-1 cm x 1/3-1/2 cm, 3/4-1 1/3 cm entfernt. St gran-schwarz bis graubraun, [seitl. mehr grauweiß, ca 8-12 etwa 1-3 cm, ~~mit~~ untere kürzer, obere länger. ~~Mittelst~~ meist gerade, dünn. Mittelst. etwa 4-6, stärker u. stärker, aufs Ende zu kommend von unten nach oben stärker gefärbt 2-5 cm. Kelch sehr breit. Ohne Bl + Fr. Häufig. Mittelst auch bei jüngsten Pfl. nicht fehlend. Etwa wie Peruv. Caldera. [bis graubraun

Same etwa wie Tranquilla und Volcán.

Stärker variierend als Tranquilla

Siehe S. 944

943

3. Eurosyce coratitis

Groß, breiter stamm, graugrün
Im Alter ca 30 Rippen, St. Jugend
pflanzen schwarz! Blüthenhülle
bräunlichgelb, honiggelb
Seff. innt. heller gelb ca 12,
3-4 cm, gerade bis wenig
gebogen, Mittelst etwa 1-4
ebenso nur dunkler. Areolen
2 cm × 3/4 cm, weiß oder
graufilzig, nur untere
Hälfte oder 2/3 besetzt
ca 1 1/3 cm entfernt. Nur
d. Areolen Rippen gesenkt.
Endende Sammelzeit.
Bis 1/2 m Rand 39 Rippen.

Form, Farbe u. Größe der
St. ebenso, meist etwas
derber. Frucht ist u.
Blüte ist ebenso
Frucht bläulich mit
dunklen selben Flöckchen.

[Forts. S. 952] 944

Putaendo, 27. IV. 55.

1.) Trichocer chilöensis
wie El Taico und Rio Blanco.
Ohne Bl. + Fr. St. dunkelgrün
seltener hellbraun. Trieb meist
etw. dünner als Rio Blanco

2.) Tyrrhocactus v. Wohl
Varietät von Rio Blanco.
Ebenso viele Rippen, Ebenso.
Körper grasgrün bis etw.
graugrün. Junge Sel.
ebenso. Areolen ebenso,
im Alter oft auf 1/2 cm
genähert, jüngere bis 1 1/3 cm
entfernt. St. graubraun, schwarz,
seltener graubraun
wie gelblich. Bis in
tiefere Lagen. Blüte unter
d. Areolen ein wenig stärker
als Rio Blanco vorgezogen

945 Intaendo

und Areolen dann ein wenig kahnförmig eingesenkt. Mittelst grün abgeflachte Dornen etwas tranquillae (siehe Nr 2a S. 950).

3.) Echinocereus sp.

wie Pas Blanco u. Tranquillae selten. Auf den höchsten Gebirgszug im Westen. Stärker als Rio Bl. Areolen [illegible] länger

4.) Pyrrhocactus sp. ähnlich Pyrrh. echinus von Dr. Yaletas. Körper grün breit fast ohne Knoten ca 15-19 Rippen Scheitel breiter als curvispinus. Ø 12-16 cm, ca 10-20 cm hoch werdend, nur sehr große Stöcke, auf den höchsten Gebirgszug im Westen

Tranquillae viel größer als Pas Blanco

Dornen ganz anders als echinus, viel ähnlicher curvispinus, aber etwas flacher und kürzer der Oberfläche über dem Hilum

946

etwas Vorsprung ~~der bei~~ ~~[illegible]~~ Rippen so breit wie bei curvispinus unter d. Areolen deutlich kürzer weniger bei älteren Pflanzen. Dornen 3/4-1 cm × 1/2-2/3 cm grau bis gr. Letzend. ca 12-15, gleich lang, bei alten Pfl. mehr derb 1-3 cm seitl. gezeichnet gerade bis wenig gekrümmt. (u. etw. dunkler Gegitter)

Mittelst. ähnlich dem Pyrrhocechinus sp. nur ~~ca 4-10 bei alten~~ ca 3-4 bei jüngeren bis etwa 10 bei älteren Pfl. junten weiß, oben graubraun bis graustraw, derb gerade bis wenig aufwärts gebogen, etwa 3-4 cm. Blüte 2

Frucht typisch für Pyrrhocactus ca 1 1/2 cm × über 1 cm blaß grüngelbrötlich, mit weißen Areolen ohne Dornen. Blütenrest am ganzen Pyrrhocactus, aber länger, als curvispinus u. etwas bauchiger. Fruchtnabel groß

947 IV 1955.

Punta del Olivo – Los Coimas
bei San Felipe

1.) Trichocer. chiloensis wie El [illegible] [illegible]
[illegible]

2.) Tephroc. ~~[illegible]~~ wie Los Andes. [illegible] F

3.) Pyrrhocer. [illegible] wie Putaendo [illegible] ein wenig größer, flacher. Unterschied gering. [illegible] fast [illegible] zusammen [illegible]

4.) [illegible] [illegible]
meist graugrün 10–15 cm Ø im Alter sehr verlängert auf 30 cm und mehr, etwa 15–21 Rippen diese 1–1 1/2 cm hoch, ~~tief~~ gekerbt, mit starken Kinnhöckern, Areolenspitze meist noch im Kinnhöcker [illegible] hineingehend. Rippen stumpfer als Pyrrhoc. [illegible]

948

Areolen weißfilzig, 1/2–1 cm lang, halb so breit, etwa 3/4–1 1/2 cm entfernt. St. grauschwarz bis graubraun, bis graugelb ~~[illegible]~~, fein bis pfriemlich derb. Die Randst. heller [illegible]. Pfl. oft weiß. Randst. etwa 12 bis über 20, meist gerade od. etwas gebogen, dünn bis mittelstark, bei älteren Pfl. meist 2–3 cm. Mittelst. derber, gebogener ~~[illegible]~~ fast gerade meist 3–6 cm, etwa 6–12. Neoport.-Blüte, Frucht u. Samen. Wurzeln stark rübig.
[illegible] stärker skulpturiert als [illegible] sehr variabel. [illegible] etwa wie [illegible] meist [illegible] oft auch die oberen Areolen d. Frucht. Borsten können fehlen?
[illegible]

F Bl. ca 5 cm lang, [illegible] Frucht [illegible] 3 1/2 cm weit [illegible] orange [illegible] Staubf. rot. Beutel + [illegible] Narben blaßgelb. [illegible] 2 cm × 1 cm

949

Pyrtocactus?

5.) ~~Neoportulaca?~~ spärlich, meist hybridisiert zwischen Nr 3 & Ahnl. ~~Kolonie~~ Nr 2 ~~Valdivianus~~. ca 13–17 Rippen. Dunkelgrüne, mehr graublaugrün. Seitenstachen dicken u. fast ebenso wie Pilla Prat Nr 2. Blüte nicht beobachtet. Rest scheint zu Neoporta zu gehören. Same? Körper grün. Oder ist das ~~Cloa a~~ Nr 5 Pyrtocactus? oder Pyrtoc. von Las Vegas? Vermutlich.

[6] ~~Neoporta~~ Cereus ähnlich der von ~~Valparaiso~~ Nr. F Zgrt. Stadl. Loker Wuchs. ca 20 Rippen. Sehr graublaugrün bis fast bläulich gefärbt. Spitzen (bis fraglich selten rosa) Mittelhybrid mit Nr 4. F ~~Valparaiso Nr.~~ Wurzel nur gering rübig etw. gelb. Kümmerlicher

950

Same derselbe gering. Areolen 1/2–1 cm entfernt. Etwa 8–12 cm Ø u. ca ~~30 cm~~ 20–30 cm lang. Graugrün. Lebenst. vollrücker als Nr 4, feiner ca 20 rey. ca 1 cm mittelgerichtet. Mittelst. kürzer als Nr 4 ca 10. Areolen oval, ca 1/2–3/4 cm lang, graufilzig. Mittelst. 1–2 cm lang. ~~Blüte noch nicht beobachtet.~~ Blütenrest wie Nr 4, wie Cactus (immer) Frucht von Nr 4? Blatt in den Typ über.

Forts. S. 508.

T (zu Intaendo Nr 4.): Typus für Pyrtocact. Same typisch für Pyrtoc. ~~der größer als cereus~~ (siehe oben). Wahrscheinl. identisch mit Tranquilla Nr 2 (der letzten von Tranquilla).

zu Intaendo

2.a) Pyrtoc. curvisp. In großen Höhen oft mehr dem von Rio Blanco gleichend mit oft viel helleren u. dünneren Stachel. Same einer solchen Pflanze etwas flacher, größer und mit kleineren abfallenden Flocken. Blütenrest typisch wie Rio Blanco

951

Calera.

1.) Trichocer. chiloensis.

2.) ~~Neoportuia~~ ~~Cephalocactus~~ (?) sp. ganz anders als Las Vegas. Rippen nur 12 - 15. Körper hellkugl. bis verlängert etc. graugrün. Meist nur 1 Mittelst. Frucht rot, ohne Pyrrhoc. curviz. von Las Cornas.

Blütenrest wie Pyrrhoc. Intaendo # 4, fein weißbehaart. Ende Fruchtz. eit. Dunkelbraune Rübenwurzel. An Felspartien. Dornhöcker kaum entwickelt. Rippen an Areolen verbreitert. Frucht mit stärkeren weißen Areolen wie Pyrrhoc. Fruchtform ~~Mitte zw.~~ Pyrrhoc.

952

~~u. Neopot.~~ Fruchtnapf etwas weniger weit als Pyrrhoc. Blütenrest Röhre etw. bauchig. Bl. länger als Pyrrhoc. Röhre mit weißen Borsten (oder ohne) zw. Pyrrhoc. u. Neoporteria. Form etwa wie kurzzylin. von Las Cornas, mit Hilum am Ende, viel größer, dicken mit etw. rosaem Vorsprung am oberen Ende (wie Pyrrhoc. Pytaendo Nr 4). Skulptur ähnl. etwa wie Neoporteria. Höckerchen abgeflacht, dicht, matt. Meist Leisten, oft aber Leisten nur schwach oder fehlend. Eigene Art.

Forts. zu Ris Blanco.

4.) Pyrrhoc. sp. wohl wie Lostudes Nr 5 oder dieser überleitend. St. dünn, nicht abgeflacht, lang, heller als Nr 2.

953

Lomberbalá über 900 m. 5.V.55.

eine Art von Tres Cruces.

1.) Trichocereus schiloënsis

etwa 2-4 m hoch (unten bis über Mitte verzweigt, hellgrün.

12-13 dicke Rippen mit breiten Kanten u. Flügelfurchen über Areolen. Zwischenfurchen ziemlich eng, 1½-2 cm tief. Areolen etw. eingesenkt 1-1½ cm lang, 1 cm breit 1½-2 cm entfernt. Triebe nicht kenlig. St derb, ca 10 Leistenst. Ca 2 cm, meist 1, unterster meist bis Mittelst, der meist 10-20 cm lang, die andern viel kürzer, alle sehr derb.

954

Oder Best wie ~~[illegible]~~ Ocaña

Alte Schöpfe mit halb so dicken St Bli? Erwachsene Rohre mit weißen Flöckchen u. kl Schuppen. Nur schloënsis ohne Blütenk.

St nun hellgelblichbraun bis rötlich, später grau, stellenweise. Unter Mittelst später abwärts gerichtet.

var. von cuzcoensis?

2.) Trichocereus sehr ähnlich dem von Calera.

Körper kalkgrün ca 8-12 cm Ø etw. graugrün. 13-17 Rippen, 1½ cm tief etw. Kinnböcke. Areolen grau, ca 1×½ cm 1-1½ cm entfernt. St grau-schwarz. Mittelst. nach oben gekrümmt 1-4 von 3-5 cm Leistenst. ca 10, heller, derb 2-2½ cm. Nicht rübig.

Lombardald. 95 bis nichtbauchig
Grundtrieb sehr gutes Röhre stark bandförmig
Bl. kürzer als Lalera, ihnen
wie Syrtocach gehöckert, ohne
od. kaum angedeutete Leisten, F
Höcher nicht verflacht. Filum
reend grün am Ende, mit
etw. Rasselvorsprüne darüber.
Etwas gekielt. Mittelst. meist
etw. abgeflacht. Röhre mit sehr kl. Borsten
3) Eulychnia Arida sp. wie Ovalle.
Triebe zahlreicher, etw. dünner,
mit flacheren breiteren
Rippen. Schlängelfurchen sehr
gering. Rippen sind nach
Basis verbreitert, dadurch
Furchen breiter als bei vor.
Lerstenst. mehr abstehend,
dünner, 1 bis mehrere, dünner
mehr beisammen, abste-
hend, stärker nach unten
gerichtet. Areolen klein
rundlich, zahlreicher, etwas
eingesenkt, grau. Mittelst.
10–18 cm. Ohne Nebbrauen
Borste mehr nach unten gerichtet
sprossend 2–3 cm hoch.
Die Bl. F.

4) Jechin sp. wie Las Loinas
Oberzeichen größer, filzig,
weißer, dichter.

F bei einer beobachtet Bl. in ganzen
häufiger gerippelt abstumpfgerippelt.)

5. Grosyeo sp.
etwa wie Tuaënto u. Ovalle
Stacheln, mehr kaffeebraun

957

Combarbalá

als gelb. Rippen bis ~~[illegible]~~ (Höhen)
37. Ø ca 30-40 cm. In großen
St im ganzen gelber und dün-
ner, also wie bei Blanco.

FR 474 **nidus var. gerocephala**

6.) Neoporteria sp. ~~[illegible]~~
Dicke gelbliche Rübenwurzel.
Rippen ziemlich in Höcker
aufgelöst. Areolen weißfilzig
ca 5 mm Ø, nur wenige mm
entfernt. ca 20 dünne weiße
gerade bis gebogene 1-1½ cm
lange Seitenst. ca 6 graue
sehr stark nach oben gekrümmte
etwas stärkere, etwa 2 cm lang.
Mittelst. ┬ über d. Scheitel zusammen-
geneigt. Bl. 2 Tr. Pfl sehr klein,
~~Fr~~ In Felsenritzen. Höcker
kegelförmig ohne eine
Spur von Kinn! ┐ Nur wenige cm
breit u. hoch.
┬ die oft auch sehr fein
und schneeweiß bis schwarz

bei älteren Pfl. ein wenig [illegible]

958

St ~~meist~~ abstehender als bei
Neoport. [illegible] Nr 4
und feiner u. mehr weiß als gelb
u. braun.) curvisp. v. nidularis FR 225 f.

2 a.) Pyrrhoc. var von 2, Wuchs
größer bis 16 cm Ø u. bis 23
Rippen. Stachel länger, nament-
lich die Seitenst., dünner,
weniger flach, meist sehr ge-
krümmt, dadurch den Körper
stark einhüllend. 4-5-6 Mit-
telst. Blütenrest wie curvisp.
Same wie Nr 2, Nur in groß.
Höhen. St weißer oder weiß
Enden grau, Same wie Nr 2, aber
meist ungerippelt

(= 2. b) andicola var.
7.) Pyrrhoc. ~~[illegible]~~ [illegible] Nr 4
Wuchs groß u. sehr flach
wie Nr 2a! Stacheln derber,
kürzer, dicker, weniger
flach, ziemlich gelb

959

gerader, Blütenrest wie
2 a. Same wie 2 u. 2 a.
In großen Höhen, aber
nicht so hoch gelegen wie
Nr 2 a. Spärlich. Mit-
telst + 5-6. Ähnlich ~~Ha~~
Tutaendo Nr 4, manchmal
in Farbe jener
ähnlich, ~~aber nur~~
~~Varietät von Nr 2.~~
Same wie Nr 2, aber ~~meist~~ unge-
rippelt ohne Schwelle bei Nr 2-2 b
Wahrscheinl. ist die Rippelung
monogen u. monoallel.
Same einer Pfl. immer
gleich: entweder gerippelt
oder halb gerippelt oder
ungerippelt; im 2. Fall
liegt wahrscheinl. Heterozygotie vor. Same fast wie
b° Chivato Nr 7 u. Tutaendo Nr 4

960

7.) Pyrrhocactus sp. wie Choya
Nr 5. Nur tiefe Lagen.

Salamanca 8.V.55.

1.) Trichocereus chilensis wie
Las Cornas und wie Lom-
barbala, aber ~~Stm~~ Mittelst
weniger stark u. lang, ca 6-15
cm, ca 1-4 Mittelst, im Alter
auch mehr. Nur Formen einer
Art, die ineinander übergehen.

2.) Echinopsis wie Lombarbala
(Begonn Blüten u. Boden Lebe-
wesen, wie bei Echinopsis von Etala
umgreift der Fruchtknoten den Blütenrest
und die Spitze der reifen Früchte durchbricht.

3.) Lepidoc. wie Lombarbala

Salamanca. 961 unbeschr.

4.) Neoporteria sp. ähnl. nidus, anders als Neoport. von Lombarbalá. Körper Str. grau grün, ca 6-9 cm Ø und bis 40 cm lang werdend T. Rippen sehr aufgelöst in Stöcke. Alt mit ca 15-19 deutl. Rippung Stöcke mehr konisch ohne Kinn. Alt stöcke lang gespreizt mit etw. Kinn darunter und Rippen tief gekerbt. Areolen weißfilzig 3/4-1 cm lang 4-6 mm breit 3/4-1 cm entfernt. Seitenst. ca 20 von 1½-4 cm gebogen fein seitlich. Mittelst. größer Str. flach, stark gebogen ca 6-10, von 4-6 cm Länge, starke kurze Rübenwurzel. T die größeren Formen sind Hybride mit Nr 57 Ø bis ca 8 cm bis ca 15 cm lang. Blüten bis 5 cm lang bis 3 cm breit

961 Frucht Rot 3×1½ cm, mit deutl. weißen Glockenblüten 4-5 cm. Sehr lange Röhre mit sehr weichen langen Borsten. Kaniel (= Nr 7 von S. 438) [

5.) Neoport. cf. nidus der von Las Loimas Schul, mit nur ca 12-15 Seitenst. ~~aber länger als Las Loimas wie Nr 4 (S. 461)~~ Alt mehr braun. Rippen ca 15-18. Stärkerer Kinnhöcker. St. gerader wuchs aufrecher. Sehr hybridisiert mit Nr 4 ~~Spitzk.~~ wo zusammen wachsend. Tiefe Lagen. Selten. ~~(= Nr 2 von S. 434) (= acutissima)~~ Die gleiche Art wie Las Loimas.

[Im Gegensatz zu Lombarbalá sind Mittel- u. Seitenst. immer gleich gefärbt.)

Salamanca 963 Cervoz var

6.) Pyrrhocactus wie Chubarbalá
ebr. graugrün. Rippen ca 16-
20. Höcker kurz, stumpf, hervorgezogen.
12 gramoch. Art. mittlere 1-4
sehr gebräunt bis wenig
gebracht ~~nur~~ wenig abgeflacht F
Zieml. kurz bis ~~[illegible]~~ Stachel.
Leitenst. ca 10. Pfl. Telokugel.
F bis stark abgeflacht)) häufig.
(= Nr 6 von A 437.)

~~7.) Neoponteria sp. wie Chubar-
balá Nr 6. Zu Selsuritzen
Gusatin nur mit Nr. 4. Selten.~~

7. Pyrrhocactus wie Chaqa Nr 5.
Sehr hybridisiert - mit Nr 6.

Lombarbalá (ca 900 m)
Apfel, Birnen, Pfirsiche, Aprikosen, Walnüsse, Weintrauben, Feigen, Apfelsinen, Datteln.
Brombeeren.
Salamanca Keine Apfel, Kirschen u. Pflaumen (Sommerfröste) keine Papaias (Winterfröste) Besonders häufig Pfirsiche, Apfelsinen, Datteln.

1955	Arg +	Chil	
7.I. Überfrg	618.–	5.539.–	
" Es fehlen			60.–
" Essen			135.–
" "			165.–
8. "			215.–
" Unterkunft 7.+8.–			360.–
9. Essen			150.–
" Omnibus Salam.ca – Illapel			60.–
" Essen			101.–
10. "			70.–
" Bahn Illapel – Choapa			40.–
NSA 618.– +		5.539.–	1356.
		1.356.–	
		4.183.– ✓	

3.30 al sur } viernes.
23.00 " " }
4.50 " " lunes

Illapel á Salamanca
lunes 17.25
martes 18.25
jueves 17.25
sabado 17.25
de Salam.ca á Illapel llega
lunes 9.40
martes 11.40
viernes 18.30
sabado 11.40

De Illapel al Sur
lunes 8.20
martes 7.45
jueves 2.40
viernes 7.45
sabado 2.40
martes 13.50 c.m.
jueves 13.50 c.m.

De Illapel al Nte llega
martes 19.50
miercol. 19.20
viernes 1.15
sabado 19.20
domingo 1.15
lunes 15.18 cl.m.
viernes 15.18 "

1955.	Mk	chil.	
3.V. Übertrag	628.–	3.463.–	
" Es fehlen			45.–
" Essen			85.–
" Brief Krohm			125.–
" Gewechselt 10.– Sh.		4.300.–	
			87.–
" Essen			38.–
" "			
" Unterkunft Valparaiso			80.–
4. " Bahn Valparaiso-Calera			55.–
" Essen			55.–
" Bahn Calera-Lombarbalá			495.–
" Essen			20.–
" "			40.–
" "			60.–
5. "			230.–
" Unterkunft 4.+5			264.–
6. Essen			50.–
" Bahn Lombarbalá-Illapel			185.–
" Omnib. Illapel-Salam.			60.–
" Unterkunft Illapel			60.–
7. Essen			193.–
	628.–	4.763.–	2.224.–
		5.539.–	

ab Valparaiso

6.15 dias Llay-Llay Local
6.50 dias trabajo Calera automotor
8.30 dias Santiago. ordinario
8.45 dias de trabajo Calera automotor
9.00 domy festejos Calera automotor
10.15 diario Calera local
14.00 ~~diario~~ Santiago ordinario
14.45 diario Calera local
16.30 domy festejos Calera automotor
18.00 diario Llay-Llay local
19.00 dias de trabajo Calera automotor
20.00 dias de trabajo Santiago ordinar
20.15 domy festej Calera automotor
20.30 dias de trabajo Calera automotor

1955

29. IV. – 3. V. Valparaiso.

4. V Valparaiso – Lebeg (Ausflug) – Combarbalá.

5. " Combarbalá (Ausflug)

6. " Combarbalá (Ausflug)

7. " Combarbalá – Illapel – Salamanca

8. " (Sonnt) Salamanca (Ausflug)

9. " Salamanca (Ausflug) – Illapel

1955 Ust + chil.

30. IV. Übertrag 628.– 4.670.–

" Es fehlen 5.–

" Essen 15.–

" " 105.–

1. V. Essen 62.–

" " 50.–

" " 53.–

" Unterkunft 80.–

2. Omnibus 10.–

" Photos für Brifiket 150.–

" Papier 39.–

" Essen 92.–

" Omnibus 10.–

" Briefumschläge 52.–

" Essen 40.–

" " 60.–

" Unterkunft 80.–

" Stempelfür Dokument 44.–

3. Essen 60.–

" Apfelsaft 45.–

" Orthofilms 5.–

" 30 Blasbälle etc. 120.–

4.670.–

Ust. 628.– + 1.177.– 1.197.–

3.463.–

1955	Übt. + Schluß	
18.IV Übertrag 648.–	6.357.–	
" " 2 Kissen		8.–
" " 2 Kissen		35.–
" " Gardinen 200 qm Bemalung		16.–
" " Lampe		50.–
" " Schlafzimmer 2 Betten		183.–
" " Einbettzimmer 2 Betten		160.–
" " Essen		110.–
19. "		47.–
" " 2 Stühle a. Küche		1052.–
" " Umzug		5.–
" " Abbrennlampe		80.–
" " Gardinenstangen		8.–
" " 10 Bettstellungen		68.–
" " Wagen		59.–
" " Betten		47.–
" " Eßtisch		30.–
" " Matratzen (19.II)		160.–
20. Essen		27.–
" "		30.–
" " Einkauf Plomben		124.–
" " Omnibusfahrt		5.–
Übertrag 648.– +	6.357.–	2.214.–
	4.437.–	

1955	Übt. + Schluß	
20.IV Übertrag 648.–	4.137.–	
" " Umzug		5.–
" " Blumentopf		79.–
" " Essen		68.–
" " Mittagessen		75.–
" " Wagen		160.–
" " 2 Jacke f. Einkäufe		120.–
" " Arzt		2.–
" " Heilpflaster		5.–
" " Heizgebühr		15.–
" " Stahlbett Matratze 5 kg		528.–
" " " " Inlett 7½ kg		952.–
" " Essen		30.–
" " Mittelmäßiges		242.–
" " Straßenmädchen		38.–
" " Essen		75.–
" " Unterhemdt		160.–
21. Essen		27.–
Übertrag 648.– +	4.643.–	1.524.–
	7.167.–	

Nr. Pfl. an Kreuz (3. Forts.)

448 Pyrrhocactus sp. Malargüe #7. 1 Pfl. +
u. Rippenst.

24 Parodia microsperma cf. 1 Pfl. +
u. Rippenst. mit sehr hakigen Mittelst. pro Areole

18 Pendechinopsis? cylindrica cf. 1 Pfl. +

459 Hymenorebutia fanatica 2 Pfl. —
(1 mit Gras.)

5 Pendechinops. sp. J. Llerena 1 Pfl. +
+ Rippenstück

445 " aurea Lapd. 1 Pfl. +

446 Echinopsis cf. sp. Fanatica 1 Pfl. +
mit Frucht- u. Blütenrest

452 Cylindrop. Gob. Gordo 2 Triebe —

460 Rhipsalis sp. Catamca 1 Pfl. —

Alles an Kreuz von Argentinien Nr. dem 2. S. und 40. Breitengrad.

Nr. Pfl. an Winter (2. Forts.)

444 Hymnoc. Serrez 1 Pfl. +

9 Pyrrhocactus strenuus 1 " +

447 " Malargüe #3 1 " +

448 " " #7 1 Trieb —

24 Par. microsperma 5 Pfl. +
+ catamarcensis

18 Pendechinopsis? cylindrica 2 kl. Pfl. +

459 Hymenoreb. fanatica 8 Pfl. —

5 Pendechinop. sp. J. Llerena 2 Pfl. +

445 " aurea Lapd. 2 " +

446 Echinopsis cf. sp. Fanatica 1 Trieb +

460 Rhipsalis sp. Catamca 4 Pfl. —

~~Palpara irst.~~
~~Bischofsmützen~~
~~Kugelas Kaktus~~
~~Stachelm. Kugel~~
~~Astrei Echinocactus~~
~~Stent Pfl.~~
~~Gottsche Kampe.~~

Nr Pflanzen an Kraiuz (1. Forts.)

13 Trichocer. trigonus Tamat.ca } 1 Pfl. } +
426 " Tamat. #14 1 Pfl. + Rippe +
400 a " sp. " #23 2 Rippen —
427. " sp. Catam.ca #22 1 Pfl. +
428 " sp. " #19 1 Trieb —
19 e Cliddc. baum. feinst. 2 " —
431 Lochrea c. a sp. Tamat. 1 Pfl. +
4 Mortcach sp. y. Llerena 1 Pfl. } + 2 Rippenstücke } +
425 " sp. Cap. d. Monte 1 Pfl. +
458 Acanthocalc. sp. La Rabaca 1 Pfl. —
~~3~~ "
3 " sp. y. Llerena 1 Pfl. +
22 Gymnocalc. Catam.ca #12. – 1 " +
6 " sp. y. Llerena 1 Pfl. } + Rippenst. } +
23 " sp. Catam.ca #9. – 1 Pfl. +
432 " Tamat. #9 — 1 " + 2 Rippenst. +

Nr Pfl. an Kraiuz (2. Forts.)

433 Gymnoc. sp. Cap. d. M. #6. } 1 Pfl. + 2 Rippenst. } +
434 " " Cap. d. M. #7. – 1 Pfl. +
435 " sp. Gob. Gord. #8 1 Trieb +
436 " sp. Tamat. #17 1 Pfl. +
437 " Catam. #21 1 " +
438 " Las Rabas #9 1 " +
439 " " " #10. Rippenst. —
440 " " #8 2 Pfl. } +2 Rippenst. mit Mittelst. } —
441 Gymnoc. Lafaldense 4 Pfl. } die Variationsbreite zeigend } —
442 Gymnoc. Cap. d. M. #9 1 Pfl —
" a " Cruz d. Eje #12. – 1 " —
443 " Catam. #20 1 " —
444 " Catam. #5 — 1 Pfl. } + " " Cruz d. Eje 2 Rippenst. } +
9 Echinoc. strenuigrum Villav. 2 Pfl. (1 kl. mit Haken) +
9 a. derselbe Tamatina 1 Pfl. —
447 Echinoc. Malargüe #3 1 " +

Pflanzen in Kraint

414	Mark. sp.	1 Pfl. Trieb	+
414a	" "	var 1 Trieb	+
415	" sp.	1 Trieb	+
416	" sp.	Malergue 1 "	+
"	" "	Catam. Lil 1 "	—
20	Pilocantl. cerophilus	1 "	+
413	Cereus	Portuensis 1 "	+
450	Pterocact. sp.	Malergue 1 Pfl. + 1 Trieb	—
421	Tephrocactus	globuliformis 1 Trieb	+
419	"	Famat. #3. 1 Trieb	+
420	"	" #4 1 "	+
417	"	Villavic. 1 "	+
418	"	Malergue #5 1 "	+
451	Cylindrop. sp.	Famat. #22 1 Jungpfl. + 1 alter Trieb	—
453	Cylindrop. sp.	(Las Rabonas) 1 Pfl.	—
423	Platyop.	Fanatina #1. 1 Trieb	+
412	"	" #5 1 "	+
454	Platyop.	Las Rabonas #5 1 "	—
455	" sp.	Famat #20 1 Pfl.	—
456	" sp.	Catam. #11. 1 Trieb	—
457	" sp.	" #24. 1 "	—

Nr.		Pfl. an Winter (1. Forts.		
11	Echinops.	leucantha	1 Pfl.	+
10	Gerrnoza	erythrant.	1 "	+
431	Coelrensia	sp.	" 3 "	+
425	Notoc. sp.	Cap. d. Monte	2 "	+
3	Acanthocalc.	sp. J. Llez	3 "	+
458	Acanthocalc.	b. L. Rabonas	2 "	—
6	Gymnocalc.	J. Llerena	2 Pfl.	—
23	"	sp. Catam. #9	2 "	—
432	"	sp. Fama #9.	2 "	+
433	"	Cap. d. Monte #6.	2 "	+
434	"	" #7	2 kl. "	+
435	"	Cob. Ford #8	1 Trieb	+
436	"	Fam. #18	1 kl. Pfl.	+
437	"	Catam. #21	2 " "	+
438	"	Las Rabona #9.	2 " "	+
440	"	" " #8.	4 Pfl.	—
441	"	Cap. d. M. #12	12 "	—
		lafalduso		
442	"	Cap. d. M. #9	1 Pfl.	—
443	"	Catam. #20	3 "	—

1955	WRt + chilens	
13. IV. Übertrag	648.–	8.162.–
" Eselfellen		6.–
" Säckchen nähen lassen		100.–
" Essen		30.–
" Unterkunft		180.–
14. Essen		67.–
" Bandmaß		85.–
" Essen		99.–
" "		15.–
" Unterkunft		180.–
15. Essen		27.–
" "		106.–
" "		30.–
16. Unterkunft		180.–
Essen		67.–
" "		24.–
" "		35.–
" "		41.–
" Unterkunft		180.–
17. Essen		92.–
" "		60.–
" "		27.–
" Unterkunft		180.–
WRt	648.– + chil. 8.169.–	1811.–
	1.811.–	
	6.351.–	

Farbfilmpack.
Nr 1–2 in Heft 16.
" 3–7 in Heft 17.
Fotoaufnahmen:
Nr 1; Nr 6.
Aufnahmen: Nr 2 Oreo formulata –
Nr 3 Medi dob. Heimannii Hallagua
– Nr 4 Lemus caireana –
Nr 5 Stayo Jayapeyana cf. Sa-
monplata
Nr 7 Lob. magnifica cf. Lopa-
chuncho

An Krainz:
Lesen Sie bitte auch, was
ich in meinen „Angaben" auf Seite ..... schreibe. S. 10 unten/11 oben.
S. 3 unter Nr 18
S. 7 " Nr 417
S. 11/12 " Nr 429
S. 27/28 " Nr 459

Telefonbuch

1.) Bolivian. Konsulat.
2.) Deutsch. Konsulat.
3.) Ag. de Migracion.
4.) Zahnarzt.
5.) Hofplaterja.
6.) Kaffeekauf
7.) Einnyen

Benj. Eitmann, Jardin Suizo
Las Torcas. Barrio O'Higgins
Calle von Moltke # Nr 243.
Valparaiso, Chile [Esmeralda 1077]

Consulado Rep. Ted. de Alemania
Drat 725, Piso 2º

Consul. Gral. de Bolivia. Esmeralda
1031.

Zahnarzt: H. Briede, Esmeralda 1124
" Drozynmann Condell 1231
" Eisele Esmeralda 1092
" Kutschner Condell 1443.
" Rannenberg Condell 1231
" Stoller " " 1350
" Ulrich ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
" Weippert Condell 1190

1955 Uhlt + chilen.

11. IV. Übertrag	648.–	10.759.–
" Es fehlen		6.–
" Essen		120.–
" Unterkunft		180.–
12. Essen		27.–
" Omnibus		5.–
" Brief Nr 33 Winter		46.–
" Quininsulfat 10 Gr		300.–
" Essen		75.–
" Leinen		77.–
" Federhalter + 2 Federn		21.–
" Schulheft		40.–
" Essen		25.–
" Unterkunft		180.–
13. Essen		27.–
" "		22.–
" Omnibus		5.–
" Cantinplora (caramayola)		721.–
" Taschenlampe		577.–
" Essen		119.–
" "		24.–
		2597.–

chilen 10.759
– 2.597
8.162

Uhlt 648.– +

1955			
	Übertrag	400.– + 1.923.–	
10. IV.	2 Fehler		40.–
"	Essen		15.–
"	Omnibus		5.–
"	Essen		120.–
"	"		10.–
"	Omnibus		5.–
"	Essen		126.–
"	Unterkunft		180.–
11.	Essen		45.–
"	Pullover		887.–
"	gewechselt Dl. 2.– à 390.–	780.–	~~480.–~~
"	Portmonnai		695.–
"	Haare schneiden		100.–
"	Essen		16.–
"	Bengewechselt Scheck Dl. 280.–		
	Dl. 80.– à 385.– =		
	11.550.– – 1.250.– Scheck =	10.300.–	
	gewechselt		
"	+ Dls 2.50.– in Scheinen		
	N.S.A. 648.– + chil. 13.053.–		2.244.–
		2.244.–	
		10.759.–	

1955		N.S.A.	chilen	
6. IV.	Übertrag	400.– +	3.661.–	
"	Omnibus			10.–
7. "	Bahn Santiago–S. José de Maipo			40.–
"	Omnibus			5.–
"	Essen			10.–
"	Bahn S. José de M.–Puente Alto			35.–
"	Omnibus Puente A.–Santiago			10.–
"	Essen			154.–
8. "	"			25.–
"	Omnibus Sta. Elena			29.–
"	" Santiago			30.–
"	Essen			66.–
9. "	"			52.–
"	Unterkunft Sant. 7.+8.–			340.–
"	Essen			67.–
"	Tasei			150.–
"	Bahn Sant.–Valparaiso			160.–
"	Tasei			100.–
"	Essen			151.–
"	"			97.–
"	Unterkunft			180.–
10.	Essen			87.–
		N.S.A. 400.– +	3.661.–	1.738.–
			1.738.–	
			1.923.–	

Von Santiago nach El Volcán
täglich Bahn um 8.00 und 17.00
in Avenida Ramón Carnicer
bei Plaza de Italia

Bahn Santiago-Valparaiso.

Nr				
10 ord.	8.30	tägl. an	12.30	
8 "	14.00	" "	18.00	
30 rimedo	19.15	tägl. "	21.55	
12 ord	20.00	tägl. "	23.30	
8A "	13.45	sonn. "	17.15	
24A ord.	16.30	sonnt. 10.IV.		
32 "	18.55	" " "		

Wäsche
1 Bluse kaki
1 Wollhemd braun
2 Unterhemden (1 dick, 1 dünn)
2 Unterhöschen (1 lein. 1 baumwoll)
1 Taschentuch
6 Paar Socken (2 dunkelblau
(3 hellblau, 1 grün)

1955 WA + Anzahl

4.IV. Überfrg.	413.-	4.529.-	
" " so fehlen			25.-
" Essen			125.-
" "			88.-
" Bleistift			25.-
5. Bahn Santiago - El Monte			20.-
" Omnibus El Monte - Parco			10.-
" Essen			16.-
WA 413.- +	chilen. 4.529.-		309.-
	- 309.-		
	$ 4.220.- chilenos		
verloren	$ 4.220.-		
" "			
6.IV. gewechselt	Dl. 13.- à 388.-		
" Dl. 400.- +	chilen. 5.044.-		
" Essen			185.-
" Omnibus			53.-
" "			5.-
" Brillengläser			600.-
" Essen			200.-
" Unterkunft 5.,6.			340.-
WA 400.- +	5.044.-		1383.-
	- 1.383.-		
	3.661.-		

Von San Fernando á Santiago.

5.55 nocturno.
7.10 local
8.00 Expreso 1ª y 3ª
8.55 ordinario
14.45 ordinario
16.15 local de Pichilemu
(17.35 expreso)
20.30 de Talcahuano.

San Fernando – Alcones: Bahn. – Alcones – Pailimo – Coquil – Tamame: Summe. Etwa 8 km vor Tamame geht Weg über Gipfel des La Resolana 413 m höchster Berg auf 12 km Umkreis.

Valparaiso.

~~Zahnarzt~~
~~Photographen~~
~~Schuhe ausbessern~~
~~Schlosser~~
~~Kinoplatz~~
Hose anäcka lassen.
Bolivia n. Bonnelat.
~~Uhrkette mitnehmen~~

~~Orangeade~~
~~Taschenlampe~~
~~Alkohol~~
Jade waschen.
~~Federhalter~~
~~Bandmaß~~
~~Gummibäume~~
~~Photopapier~~

~~Im Spit~~
~~Ecke~~

~~Rendicht~~
~~Gelb~~

Ab Santiago. 2ª.

á Melipilla 5.45 werkt. Zug 51 local
" Cartagena 8.40 tägl. ord. 23.
" " 9.00 sonnt. " 53 a.
" Melipilla 12.10 werkt. local 53
" " 15.20 tägl. " 55
" Cartagena 18.40 werkt. ord. 25.

An Santiago.

de Melipilla 7.15 werkt. local 50
" " 8.00 sonnt. " 52 A.
" " 8.15 werkt. " 52
" Cartagena 10.20 tägl. ord. 26.
" Melipilla 14.50 (14.02) local 56
" " 18.00 (17.12) werkt. " 58
" " 20.55 sonnt. " 58A.
" Cartagena 21.15 (20.22) tägl. ord. 24

1955.	Pesos	Schilling
31. III. Überlauf	413.– +	6.257.–
		25.–
" zu viel		
" Essen		97.–
" Bahn Curicó-San Fernando		65.–
" Gepäckträger		30.–
" Essen		260.–
1. IV. Essen		110.–
" " Unterkunft (31. III.)		80.–
" " Essen		75.–
" "		20.–
" Bahn San Fernando-Alcones		105.–
		48.–
3. Essen		
" Bahn Pichilemu-San Fernando		145.–
" Essen		10.–
" "		34.–
" "		50.–
" Unterkunft San Fernando		80.–
4. Bahn San Fernando-Santiago		90.–
" Essen		90.–
" Unterkunft Santiago		170.–
" Gepäckträger		20.–
" Essen		156.–
US$ 413.– +	4.264.–	1735.–
	1.735.–	
	4.529.–	

Bei Curicó auch rote granadas gesehen, sehr Apfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen usw.

Dazu Ficus indica, Limas (beide hier Ficus indica durch Erfrieren niperos, alle von Lima)

Concepción u. Chillan.

Bei El Monte: Apfel, Birnen, Pflaumen, Aprikosen, Limás, Weintrauben, Pfirsiche, Aprikosen, Olivenbäume, Paltas, Niperos, Walnüsse, Feigen, Quitten, Brombeeren, Lakt, Melonen, Wassermelonen (keine Kirschbäume gesehen)

Bei Puente Alto auch Kirschen, der den oben genannten Früchten.

Bei San José de Maipo noch selten Apfelsinen, keine paltas mehr, Brombeeren noch, Feigen, Oliven

Curanilahue	7.30	diario
Tome	10.00	
Dichato	14.45	
Tome	19.00	werktags
"	20.00	Sonnt.
Alameda	20.40	
X Chillan —	8.00 —	Tome → Zug 48,
Alameda	8.45	
Curanilahue	17.25	
Chillan	17.00	werktags
Falcahuano	14.08	"
Chillan	18.-	sonnt.
Lebu	Buscarril 8.00	
Lebu	40.- Mitw. - Fr.	
	Buses 522 u. 522A	
	Di. Do. Sonn.	
Curicó ab Mitt.	7.35	
" an Tagl.	10.15	
" " Tagl.	18.20	

1955		
27.III. Übertrag	413.- + 8.369.-	
28. " Essen		195.-
" " Omnibus		20.-
" " Unterkunft		150.-
" Omnibus		10.-
" Essen		60.-
" "		65.-
29. "		40.-
" Bahn Concepción - Chillán		195.-
" Zeitung		15.-
" Bahn Chillán - Curicó		265.-
" Essen		90.-
" "		110.-
" Unterkunft		165.-
30. Essen		70.-
" Buscarril Curicó - Licantén		220.-
" Buscarril Licantén - Huerta		110.-
" Essen		15.-
" "		230.-
" Unterkunft Villa Prat		50.-
31. Mikro Villa Prat - Curicó		55.-
	UT 413.- + 8.369.- org.	2.130.-
	2.130.-	
	6.239.-